

Finanzierungsdefizit

In der aktuellen Sommersession beschäftigt sich das Parlament unter anderem mit dem Abbau des coronabedingten [Finanzierungsdefizits der Jahre 2020](#) (15,8 Milliarden Franken) und 2021 (12,2 Milliarden Franken). Der Fehlbetrag von 2020 ist der [höchste seit 1990](#): Gemessen am nominalen Bruttoinlandsprodukt macht er 2,2 Prozent aus.

Das vorherige [Maximum wurde im Jahr 1993](#) verzeichnet: Damals stiegen die Ausgaben unter anderem wegen eines Darlehens an die Arbeitslosenversicherung im Vergleich zum Vorjahr um 7,4 Prozent an. Gleichzeitig waren die Einnahmen rezessionsbedingt um 6 Prozent gesunken.

Wie viel Mal höher ist das Rekorddefizit 2020 gegenüber dem Defizit 1993 (gemessen als Anteil am nominalen BIP)?

- a. 1,2 Mal höher
- b. 4,2 Mal höher
- c. 9,2 Mal höher

Richtig ist die Antwort a).

Tatsächlich ist das Finanzierungsdefizit als Anteil des BIP im Rekordjahr 2020 nur rund 1,2-mal höher als im bisherigen Rekordjahr 1993 (-2,2 % zu -1,9 %). Dies liegt vor allem daran, dass das BIP zwischen 1993 und 2020 um 54 Prozent angestiegen ist. In absoluten Zahlen sind die Unterschiede zwischen den zwei Jahren deutlich grösser: 1993 lag das Finanzierungsdefizit bei 7,8 Milliarden Franken – das Defizit 2020 ist in Franken somit etwa doppelt so gross wie dasjenige von 1993.

Abbildung: Finanzierungsergebnisse 1990–2021

Die Abbildung beruht auf einer [Darstellung des Eidg. Finanzdepartements](#) und auf [Daten der Eidg. Finanzverwaltung](#).

